Protokoll der Senatssitzung 001/2009 am 28.01.2009	
Anwesenheitsliste	**Beginn: 16:07 Uhr** **Ende: 19:30 Uhr**
Hochschullehrerinnen und Hochschullehrer:	Prof. Dres. Backhaus, Böllert, Figgener, Hinrichs, Hoeps, Kehrel (Stv. m. St.), Münster (Stv. m. St.), Peters, Pfister, Sachser, Tomasek
Akademische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter:	Dres. Bauer (stellv. Vorsitzender), Brach (Stv.), Bucher (Stv.), Lammers, Marschall, Tüpker
Studierende:	Hauß, Langhorst, Schnepper, Will
Weitere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter:	Diekmann, Koob, Wöstenkötter
Rektoratsmitglieder:	Rektorin Prof. Dr. Nelles, Prorektor Prof. Dr. Becker, Prorektorin Dr. Ravenstein, Kanzler Dr. Schwartze
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung:	Dr. Weiß, Bernemann, Prost (Protokoll)
Dekane / Prodekane:	Prof. Dres. Achermann (bis 18:50 Uhr) Cuntz, Fürst, Gehrau, Hensel, Kerp, Klämbt, Kintzinger, von Olberg, Pietsch, Schmitz, Strauß, Wessels
Personalräte:	Bätz, Lacourière, Plate
Gleichstellungsbeauftragte:	-
Schwerbehindertenvertretung:	Bäumker (bis 19:10 Uhr)
AStA-Vorsitz:	Schmiedgen (bis 19:10 Uhr)

Entschuldigt:	Prof. Dr. Beutel, Dr. Frantz, Prof. Dr. Oebbecke, Prof. Dr. Ritter

Öffentlicher Teil

TOP 1: Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird durch folgende Tagesordnungspunkte ergänzt:

- TOP 17 A: Beschlussfassung über die Neuwahl der ordentlichen und stellvertretenden Mitglieder der IV-Kommission

- TOP 17 B: Beschlussfassung über die Wahl einer Beraterin der Gleichstellungsbeauftragten der WWU aus der Gruppe der Studierenden - Wiederwahl von Frau Claudia Cramer

Die Tagesordnung wird mit den genannten Ergänzungen einstimmig festgestellt.

TOP 2: Protokolle der Sitzungen am 19.11. und 17.12.2008

Das Protokoll der Sitzung 08/09 am 17.12.2008 wird mit den genannten Änderungen einstimmig genehmigt.

TOP 3: Bericht des Vorsitzenden

Der Vorsitzende hat keine Berichtspunkte.

TOP 4: Bericht des Rektorats

(siehe hierzu: Anlagen 0035/2009, 0036/2009, 0037/2009)
Die Rektorin berichtet über folgende Punkte:

- eine weitere Strategiesitzung wurde durchgeführt, in der es um die Umstrukturierung der Universitätsverwaltung ging.
- Fund-Raising-Konzept: Das Konzept wurde in einer der letzten Rektoratssitzungen erörtert.
- Professorinnen-Netzwerk: Die Tagung des Netzwerkes findet am 24. und 25. April in Münster statt.
- Deutsch-Türkische Projekte im Bereich Forschung und Lehre:
    - Das Projekt einer Deutsch-Türkischen Universität in Istanbul nimmt weiter Form an. Die Universität soll vom DAAD und dem Auswärtigen Amt finanziert werden. Ein Gesetzesentwurf zur Gründung und Einrichtung liegt vor.
    - Das Projekt zur Gründung einer deutschen Stiftungsuniversität in der Türkei in Kooperation mit dem Zentrum für Türkeistudien in Essen wird aus Rektoratssicht als gescheitert angesehen.
- Prorektorenfindungskommission: Die Kommission hat sich für den von der Rektorin vorgeschlagenen Kandidaten ausgesprochen. Der Hochschulrat wird in seiner Sitzung am 20.03.2009 darüber entscheiden.
- Themen der letzten LRK-Sitzung:
    - Vereinheitlichte Semesterzeiten: Die Anpassen an die Semesterzeiten im Ausland wird vorerst nicht mehr weiter verfolgt.
    - Hochschulpakt 2020: Nur Aachen und Düsseldorf haben die vorgegebenen Zielzahlen erreicht. Die restlichen nordrhein-westfälischen Universitäten schwanken zwischen -5,3 % und –26,83 %. Die WWU hat die Zielzahlen in den meisten Fächern erreicht bzw. überschritten. Nur die Bereiche Pharmazie, Chemie und Physik sind davon ausgenommen: Die Auslastung wurde stark unterschritten, so dass insgesamt ein Defizit von 26,83 % entstanden ist. Dies bedeutet für die

WWU, dass 14.000 der zugesagten Studienplätze nicht besetzt werden konnten. Die Erfüllung, der vom Land NRW vorgegebenen Zahlen, sei demographisch unmöglich einzuhalten. Zudem sei eine Studierunwilligkeit aufgrund Verunsicherung der Lehrer und Elternverbände sowie der Agentur für Arbeit über die Studienstruktur festzustellen. Es sollen jetzt zeitnah Maßnahmen zur Gewinnung von mehr Studierenden umgesetzt werden. Diese Maßnahmen sind u.a. intensivere Werbung in Schulen, Lehrerfortbildungen zum Abbau der Verunsicherungen sowie der Beginn einer Offensive, die für das Studium von Minderheiten-Fächer wirbt.
    - Verausgabung der Studienbeiträge: In Münster sind 85 % der Rücklagen abgeflossen. Der Rest wird der neuen Verteilungsmasse hinzugefügt.
    - AG zur Änderung von Dienst- und Besoldungsrechten
    - Kaufmännische Buchführung: Die Einführung ist erforderlich, da es ansonsten auf europäischer Ebene keine Förderung bei Drittmittelanträgen mehr gibt.
- Themen der letzten HRK-Sitzung:
    - Zulassungsverfahren: ZVS-Bewerbungsverfahren ist nicht so schnell einführbar wie geplant. Das Übergangsverfahren funktioniert nicht. Das von der ZVS angebotene Serviceverfahren sei ebenfalls wenig erfolgsversprechend. Das Übergangsverfahren wird aber von den nordrhein-westfälischen Universitäten geprüft.
    - Zwei Exzellenz-Wettbewerbe in der Lehre wurden ausgeschrieben.
    - Konjunkturprogramm II

Der Kanzler berichtet über folgende Punkte:

- AG StudierendenCard: die potenziellen Einsatzmöglichkeiten einer solchen Karte wurden besprochen. Die Plastikkarte soll u. a. das Semesterticket, den ULB-Ausweis und die Mensakarte in einer einzigen Karte vereinen. Die AG wird sich im Februar 2009 zu zwei Terminen treffen und einen Vorschlag ausarbeiten, den sie dann Anfang März einer größeren Arbeitsgruppe vorstellen wird.
- KBB-Sitzung: Es wurde in der Sitzung über die interne leistungsorientierte Mittelverteilung gesprochen. 2009 sollen die Parameter unverändert fortgeschrieben werden, 2010 wird dies eventuell verändert.

Nach den Berichten werden zu den einzelnen Punkten Fragen gestellt. Aus der Gruppe der Studierenden wird angemerkt, dass noch keine Analyse über den Übergang beim Lehramtsstudium von Bachelor- auf Masterstudiengängen vorliegt. Aus dem Rektorat kommt die Erklärung, dass noch nicht alle Zahlen vorliegen und die Analyse erst durchgeführt wird, wenn alle Übergänge – nicht nur die Übergänge beim Lehramt – vorlägen.

Es wird vom Kanzler bestätigt, dass Herr Sandknop die WWU verlässt und Vizepräsident an der neugegründeten FH Hamm-Lippstadt wird. Die freiwerdende Stelle ist bereits ausgeschrieben; die Bewerbungsfrist endet Ende Januar.
Die Dezernenten-Stelle im Dezernat 1 wird durch Frau Graßl zum 01.02.2009 besetzt.

Beschluss-Tagesordnungspunkte:

TOP 5: Beschlussfassung über das Diskussionspapier zur strategischen Ausrichtung der WWU
(siehe hierzu: Anlagen 0038/2009 und 08/09/005 (liegt bereits als Anlage für TOP 7 der letzte Senatssitzung 08/09 am 17.12.2008 vor) sowie der nachgereichte Beschlussvorschlag aus der Gruppe der Hochschullehrer (Anlage 0086/2009))

Herr Schnepper erläutert den von den Studierenden gestellten Antrag. Die Kommissionen sollen demnach am 20.05.2009 im Senat über ihre Vorschläge/Ideen berichten. Die Rektorin informiert, dass ein großer Strategie-Workshop am selben Tag vor der Senatssitzung stattfinden soll. Über die Planungen sind aber mit noch keiner entsprechenden Firma Gespräche geführt worden. Dies soll aber unmittelbar geschehen.

Es folgt eine Diskussion über die Zweckmäßigkeit der Ausrichtung eines Strategieworkshops und einer Senatssitzung an einem Tag. Die Senatoren kommen aber mehrheitlich zu dem Schluss, dass es sich bei dem Strategieprozess um einen dynamischen Prozess handelt, der durchaus eine Kombination von Workshop und Senatssitzung zulässt, da in der Senatssitzung schließlich nur eine Reflexion der Inhalte des Workshops stattfinden und kein Beschluss herbeigeführt werden soll.

Es werden die einzelnen Spiegelstriche der Anlage 0086/2009 erörtert. Die Senatoren erklären sich mit den Inhalten der aufgeführten Punkte einstimmig einverstanden. Dabei werden folgende Ziele besonders betont:

- Das Alleinstellungsprofil der WWU muss bei der Festlegung von Zielen sichtbar sein.
- Lehre und Forschung müssen deutlich verbessert werden, wobei sich die Verbesserung nicht nur auf einen anvisierten Platz in einem Ranking wiederspiegeln soll.
- Ziel sollte sein, die Harmonisierung von Promotionsförderung und Forschungsclustern durch ein Zusammenspiel der Fachbereiche und der Universitätsverwaltung bzw. des Rektorats mit Hilfe von strukturellen und fachlichen Support zu erleichtern.
- Das Ziel „Hohe Kompetenz in Lehre und Bildung“ soll konkretisiert und die Verhältnisse untereinander dargestellt werden. Außerdem soll die Entwicklung in den Bereichen klarer abgebildet werden.
- Bei der Optimierung der Verwaltungsstrukturen wird die Unterstützung des Senats garantiert. Ziel einer solchen Umstrukturierung sollte sein, dass die Verwaltung der Forschung und Lehre optimal dienen kann.

Beschluss:
In einvernehmlich offener Abstimmung wird folgenden Punkten einstimmig zugestimmt:

- Die Senatskommissionen, insbesondere die Kommission für Lehre und studentische Angelegenheiten, für Forschung, Personal und Internationales, für Strategische Planung und Qualitätssicherung, für Budget und Bauangelegenheiten als auch die Gleichstellungskommission werden vom Senat beauftragt, ihrerseits bis zur zweiten Senatssitzung im Sommersemester 2009 am 20.05.2009 im Rahmen ihrer vom Senat definierten Zuständigkeit konkrete Vorschläge für die zukünftige Strategie der WWU Münster zu erarbeiten bzw. die im Diskussionspapier genannten Ziele zu präzisieren.
- Nr. 2 des Antrages aus der Gruppe der Studierenden (Anlage 0038/2009) wird gestrichen.

- Die aus der Gruppe der Hochschullehrer kommende Beschlussvorlage (Anlage 0086/2009) wird als Stellungnahme des Senats übernommen.

TOP 6: Verwendung der Studienbeiträge im Sommersemester 2009

(siehe hierzu: Anlagen 0039/2009, 0040/2009 und 0075/2009)

Frau Schmiedgen, stellvertretende Vorsitzende des AStA, verteilt eine Resolution der Studierenden zum Thema „Studiengebühren abschaffen! Freie Bildung jetzt!“ an die Mitglieder des Senats. Sie fordert alle Senatsmitglieder auf, ihre Entscheidung zur Erhebung der Studienbeiträge zu begründen.
Der Vorsitzende des Senats, Herr Dr. Bauer, stellt fest, dass die vorgelegte Resolution keinen Bezug zum aktuellen Tagesordnungspunkt hat.
Herr Schnepper kritisiert, dass das Schreiben des Vorsitzenden der Fachschaft Biologie die letzte Senatssitzung betreffend, nicht allen Senatsmitglieder zur Kenntnis gegeben wurde. Er bittet darum, dieses nachzuholen.
Die Vertreter der Studierenden im Senat kritisieren die Informationspolitik des Rektorats bzw. der Universitätsverwaltung. Die Zahlen zur Verwendung der Studienbeiträge seien viel zu spät geliefert worden. Erst nach einem formalen Antrag im Senat habe die Verwaltung reagiert. Es sei jedoch nicht ausschließlich nach Stellen gefragt worden, die durch Studienbeiträge finanziert wurden, sondern auch nach der Notwendigkeit, diese Stellen zu schaffen. Beispielsweise sei die Besetzung einer Stelle in der Pressestelle nicht nachvollziehbar. Hinsichtlich der Notwendigkeit der Stellen werde seitens der Studierenden ein Nachtrag gewünscht, welcher auch Informationen zu den Stellenbeschreibungen für die Personen enthalten sollte, die in der Verwaltung beschäftigt sind. Darüber hinaus sollten die Sach- und Investitionsausgaben näher erläutert werden.
Der Kanzler wird gebeten, innerhalb von drei Wochen zu berichten.

TOP 7: Beschlussfassung über die Änderung der Wahlordnung für die Fachbereichsräte

(siehe hierzu: Anlage 0041/2009)

Beschluss:

In einvernehmlich offener Abstimmung wird der Änderung der Wahlordnung für Fachbereichsräte einstimmig zugestimmt.

TOP 8: Beschlussfassung über die Satzung zur Regelung zulassungsrechtlicher Fragen

(siehe hierzu: Anlagen 0042/2009 und 0076/2009)

Beschluss:

In einvernehmlich offener Abstimmung wird der Satzung zur Regelung zulassungsrechtlicher Fragen einstimmig zugestimmt.

TOP 9: Beschlussfassung über Bestellung einer Vertrauensperson (Ombudsmann) gemäß den Regeln guter wissenschaftlicher Praxis
(siehe hierzu: Anlage 0043/2009)
Der Dekan der Katholisch-Theologischen Fakultät wird gebeten, Herrn Prof. Dr. Klaus Lüdicke kurz vorzustellen.

Beschluss:
In einvernehmlich offener Abstimmung wird das Benehmen gem. § 7 S. 1 der Regeln guter wissenschaftlicher Praxis einstimmig hergestellt.

TOP 10: Beschlussfassung über die Nachwahl zum Vorstand des Zentrums für Lehrerbildung
(siehe hierzu: Anlage 0044/2009)

Beschluss:
In einvernehmlich offener Abstimmung wird Frau Silja Fehn, Kustodin des Englischen Seminars als Vertreterin der Gruppe der akademischen Mitarbeiter(innen) in den Vorstand des Zentrums für Lehrerbildung einstimmig gewählt.

TOP 11: Beschlussfassung über die Nachwahl eines ordentlichen Mitglieds aus der Gruppe der Hochschullehrer in das Prüfungsgremium gemäß § 11 Abs. 1 Studienbeitrags- und Hochschulabgabengesetz (StBAG)
(siehe hierzu: Anlage 0045/2009)

Beschluss:
In einvernehmlich offener Abstimmung wird Herr Professor Dr. Nikolaus Himmelmann-Wildschütz aus dem Fachbereich 09 einstimmig als ordentliches Mitglied aus der Gruppe der Hochschullehrer in das Prüfungsgremium gemäß § 11 Abs. 1 Studienbeitrags- und Hochschulabgabengesetz (StBAG) gewählt.

TOP 12: Beschlussfassung über die Neuwahl der ordentlichen und stellvertretenden Mitglieder der Gleichstellungskommission
Amtszeit: 01.04.2009 – 31.03.2011 (Studierende: 01.04.2009 – 31.03.2010)

Beschluss:
In einvernehmlich offener Abstimmung wurden folgende Personen in die Gleichstellungskommission einstimmig gewählt:

Aus der Gruppe der Hochschullehrer:	*Ordentliche Mitglieder:* Prof. Dr. Cornelia Denz Prof. Dr. Thomas Klicka Prof. Dr. Petra Scheutzel Prof. Dr. Marie-Theres Wacker
	Stellvertretende Mitglieder: Prof. Dr. Lut Missine, FB 09
Aus der Gruppe der akademischen Mitarbeiter:	*Ordentliche Mitglieder:* Dr. Katrin Späte N.N.
	Stellvertretende Mitglieder: Dr. Bettina Zeis N.N.

Aus der Gruppe der Studierenden:	*Ordentliche Mitglieder:* Veith Lemmen Ninja Schmiedgen
	Stellvertretende Mitglieder: Cornelia Jäger Nils Greve
Aus der Gruppe der weiteren Mitarbeiter:	*Ordentliche Mitglieder:* Renate Budell Birgit Pingel
	Stellvertretende Mitglieder: Christa Fruhner-Hamachers Annemarie Langela

Aus der Gruppe der akademischen Mitarbeiter(innen) muss in der nächsten Senatssitzung jeweils ein ordentliches und ein stellvertretendes Mitglied nachgewählt werden.

TOP 13: Beschlussfassung über die Neuwahl der ordentlichen und stellvertretenden Mitglieder des Lenkungsausschusses für den Hochschulsport

Amtszeit: 01.04.2009 – 31.03.2011 (Studierende: 01.04.2009 – 31.03.2010)

Beschluss:
In einvernehmlich offener Abstimmung wurden mit einer Enthaltung folgende Personen in den Lenkungsausschuss für den Hochschulsport einstimmig gewählt:

Aus der Gruppe der Hochschuler:	*Ordentliche Mitglieder:* Prof. Dr. Henk Erik Meier Prof Dr. Johannes Wessels
	Stellvertretende Mitglieder: Prof. Dr. Michael Krüger Prof. Dr. Christopher Deninger
Aus der Gruppe der akademischen Mitarbeiter:	*Ordentliche Mitglieder:* Dr. Dietmar Lammers Uta Kaundinya
	Stellvertretende Mitglieder: Juliane Schlechter Dr. Thorsten Prinz
Aus der Gruppe der Studierenden:	*Ordentliche Mitglieder:* Inga Felske Christian Hinsch
	Stellvertretende Mitglieder: Veith Lemmen Jörg Langbein
Aus der Gruppe der weiteren Mitarbeiter:	*Ordentliche Mitglieder:* Reinhard Greshake Sigfried Janocha
	Stellvertretende Mitglieder: Uwe Hoolt Patrick Jungblut

TOP 14: Beschlussfassung über die Neuwahl der ordentlichen und stellvertretenden Mitglieder des Wahlprüfungsausschusses

Amtszeit: 01.04.2009 – 31.03.2011 (Studierende: 01.04.2009 – 31.03.2010)

Beschluss:
In einvernehmlich offener Abstimmung wurden folgende Personen in den Wahlprüfungsausschuss einstimmig gewählt:

Aus der Gruppe der Hochschullehrer:	*Ordentliche Mitglieder:* Prof. Dr. Heinrich Dörner N.N.
	Stellvertretende Mitglieder: N.N.
Aus der Gruppe der akademischen Mitarbeiter:	*Ordentliche Mitglieder:* Dr. Christian Fischer
	Stellvertretende Mitglieder: Dr. Christian Sarter
Aus der Gruppe der Studierenden:	*Ordentliche Mitglieder:* Michael Dust
	Stellvertretende Mitglieder: N.N.
Aus der Gruppe der weiteren Mitarbeiter:	*Ordentliche Mitglieder:* Hedwig Tillmann
	Stellvertretende Mitglieder: Elisabeth Bernemann

Aus der Gruppe der Hochschullehrer müssen in der nächsten Senatssitzung ein ordentliches und ein stellvertretendes Mitglieder nachgewählt werden. Aus der Gruppe der Studierenden muss in der nächsten Senatssitzung ein stellvertretendes Mitglied nachgewählt werden.

TOP 15: Beschlussfassung über die Neuwahl der ordentlichen und stellvertretenden Mitglieder der Bibliothekskommission

Amtszeit: 01.04.2009 – 31.03.2011 (Studierende: 01.04.2009 – 31.03.2010)

Beschluss:
In einvernehmlich offener Abstimmung wurden folgende Personen in die Bibliothekskommission einstimmig gewählt:

Aus der Gruppe der Hochschullehrer:	*Ordentliche Mitglieder:* Prof. Dr. Maria Diedrich Prof. Dr. Owe Philipsen Prof. Dr. Heinrich Dörner Prof. Dr. Siegfried Echterhoff Prof. Dr. Franz Breuer Prof. Dr. Gerhard Schewe
	Stellvertretende Mitglieder: Prof. Dr. Michael Janda
Aus der Gruppe der akademischen Mitarbeiter:	*Ordentliche Mitglieder:* Dr. Jürgen Berkemeier Dr. Franz Neiske
	Stellvertretende Mitglieder: Dr. Thomas Bauer

Aus der Gruppe der Studierenden:	*Ordentliche Mitglieder:* Lena Beese Martin Langhorst
	Stellvertretende Mitglieder: N.N.
Aus der Gruppe der weiteren Mitarbeiter:	*Ordentliche Mitglieder:* Ursula Klitz N.N.
	Stellvertretende Mitglieder: Annette Diekmann

Aus der Gruppe der weiteren Mitarbeiter muss in der nächsten Senatssitzung ein ordentliches Mitglied nachgewählt werden. Aus der Gruppe der Studierenden muss in der nächsten Senatssitzung ein stellvertretendes Mitglied nachgewählt werden.

TOP 16: Beschlussfassung über die Neuwahl der ordentlichen und stellvertretenden Mitglieder des Zentralen Wahlausschusses

Amtszeit: 01.04.2009 – 31.03.2011 (Studierende: 01.04.2009 – 31.03.2010)

Beschluss:
In einvernehmlich offener Abstimmung wurden folgende Personen in Zentralen Wahlausschuss einstimmig gewählt:

Aus der Gruppe der Hochschullehrer:	*Ordentliche Mitglieder:* Prof. Dr. Hans Jarass Prof. Dr. Dieter Birk
	Stellvertretende Mitglieder: N.N.
Aus der Gruppe der akademischen Mitarbeiter:	*Ordentliche Mitglieder:* Dr. Andreas Malkus
	Stellvertretende Mitglieder: Dr. Heinz-Hermann Adam
Aus der Gruppe der Studierenden:	*Ordentliche Mitglieder:* Jan Schwedler
	Stellvertretende Mitglieder: N.N.
Aus der Gruppe der weiteren Mitarbeiter:	*Ordentliche Mitglieder:* N.N.
	Stellvertretende Mitglieder: N.N.

Aus der Gruppe der weiteren Mitarbeiter muss in der nächsten Senatssitzung ein ordentliches Mitglied nachgewählt werden.
Aus den Gruppen der Hochschullehrer, der Studierenden und der weiteren Mitarbeiter müssen in der nächsten Senatssitzung jeweils ein stellvertretendes Mitglied nachgewählt werden.

TOP 17: Beschlussfassung über die Neuwahl der fünf weiteren studentischen Mitglieder der Zentrale Verteilungskommission für Studienbeiträge
Amtszeit: 01.04.2009 – 31.03.2010

Der Tagesordnungspunkt wird auf die nächste Senatssitzung am 22.04.2009 vertagt.

TOP 17 A: Beschlussfassung über die Neuwahl der ordentlichen und stellvertretenden Mitglieder der IV-Kommission
Amtszeit: 01.04.2009 – 31.03.2011 (Studierende: 01.04.2009 – 31.03.2010)

Beschluss:
In einvernehmlich offener Abstimmung wurden folgende Personen in die IV-Kommission einstimmig gewählt:

Aus der Gruppe der Hochschullehrer:	*Ordentliche Mitglieder:* Prof. Dr. Martin Dugas Prof. Dr. Antonio Krüger Prof. Dr. Stefan Linz Prof. Dr. Stephen Emmel Prof. Dr. Wolfgang Sander Prof. Dr. Wolfram Lippe
	Stellvertretende Mitglieder: Prof. Dr. Martin Kintzinger Prof. Dr. Heiko Wagner Prof. Dr. Klaus Hinrichs Prof. Dr. Nikolaus Himmelmann-Wildschütz
Aus der Gruppe der akademischen Mitarbeiter:	*Ordentliche Mitglieder:* Dr. Wolfgang Zierau Dr. Jan-Armin Reepmeyer
	Stellvertretende Mitglieder: Dr. Jürgen Berkemeier Dr. Ulrich Weber-Steinhaus Dr. Dietmar Lammers Dr. Michael Lange-Aperdannier
Aus der Gruppe der Studierenden:	*Ordentliche Mitglieder:* Hannes Papenberg Martin Mohr
	Stellvertretende Mitglieder: N.N.
Aus der Gruppe der weiteren Mitarbeiter:	*Ordentliche Mitglieder:* Renate Budell Lutz Wicher
	Stellvertretende Mitglieder: Reinhold Arends Ralf Farke

Aus der Gruppe der Studierenden muss in der nächsten Senatssitzung mindestens ein stellvertretendes Mitglied nachgewählt werden.

TOP 17 B: Beschlussfassung über die Wahl einer Beraterin der Gleichstellungsbeauftragten der WWU aus der Gruppe der Studierenden - Wiederwahl von Frau Claudia Cramer

Beschluss:
In einvernehmlich offener Abstimmung wird Frau Claudia Cramer als Beraterin der Gleichstellungsbeauftragten der WWU aus der Gruppe der Studierenden einstimmig gewählt.

Erörterungs-Tagesordnungspunkte:

TOP 18: Verschiedenes
Es gibt keine weiteren Berichtspunkte.